

Maison Perrier-Jouët x Bethan Laura Wood auf der Messe Design Miami/

Mit der Erfahrung von *HyperNature* versprüht Art of the Wild seine Extravaganz in ganz Miami.

*Kunst und Natur sind integraler Bestandteil von Maison Perrier-Jouët seit Gründung des Champagnerhauses im Jahr 1811. Heutzutage mündet dieses kulturelle Erbe in die kreative Freiheit und unkonventionellen Naturbeobachtungen, die von Art of the Wild veranschaulicht werden: Ein extravagantes Universum aus der Sicht von Maison Perrier-Jouët, in dem Alltag durch ungezähmte Natur verzaubert wird. Die britische Designerin Bethan Laura Wood präsentiert das Haus mit einer umwerfenden Interpretation dieser einzigartigen Weltsicht, die in Miami in Form einer dynamischen Kreation namens **HyperNature** ausgestellt wird.*

Am Anfang von **HyperNature** stand eine Begegnung: „Maison Perrier-Jouët beauftragte Bethan Laura Wood, weil sie den Überschwang des Jugendstils verkörpert, eine Bewegung, die zum kulturellen Erbe des Hauses gehört; aber auch wegen ihrer Fähigkeit, eine multidisziplinäre künstlerische Praxis herauszubilden und dabei ihre eigene Handschrift beizubehalten. Im Rahmen ihres weitgehend von der Natur inspirierten Werks demonstriert Wood die Fähigkeit, Inhalte durch einzigartige Verwendung von Farbe und Form zu vermitteln. Dank dieser Eigenschaften ist sie in der Lage, die Essenz von Art of the Wild vollständig zu erfassen“, erklärt Axelle de Buffévent, Style Director von Maison Perrier-Jouët.

Wood hat für das Champagnerhaus **HyperNature** entworfen – einen Baum, dessen Rundungen, Blütenblätter und Farben von einer Reise in die Champagne inspiriert wurden, die mehrere Monate zurückliegt. Beim Besuch der Maison Belle Epoque, dem Stammhaus von Maison Perrier-Jouët in Epernay, tauchte die Designerin in den Jugendstil ein. Dabei wurde die Bandbreite ihrer Bezugsquellen vom floralen Universum der künstlerischen Bewegung inspiriert, das sich in jedem Detail des Hauses widerspiegelt.

Der Kontext der industriellen Revolution, die zeitgleich mit der Jugendstil-Bewegung stattfand, brachte Wood dazu, industrielle Werkstoffe zu verwenden, diese aber in der Welt des Luxus anzusiedeln und sie mit handwerklicher Sorgfalt und Achtung zu behandeln. Ein hervorstechendes Merkmal ihrer Arbeit ist die Erweiterung der Perspektiven negativ konnotierter Materialien, denen sie alternative Verwendungsmöglichkeiten gegenüberstellt.

Frei in der Form, farbintensiv und von enormer Präsenz, ist **HyperNature** der reinste Ausdruck von Art of the Wild, ruft jedoch in erster Linie eine emotionale Reaktion hervor. Über das konkrete Design hinaus ist **HyperNature** eine launige Champagner-Erfahrung; ein neues Degustationsritual, das Sie in die Welt von Art of the Wild eintauchen lässt. „Ich wollte die luxuriösen, denkwürdigen Anlässe herausstellen, zu denen wir Champagner trinken, indem ich einen Fantasiegedanken innerhalb des Verkostungsrituals weiterentwickelte. Mir lag auch daran, ein Gleichgewicht zwischen der starken visuellen Wirkung des Baums und dem eleganten Ritual der Champagnerverkostung bei Perrier-Jouët zu schaffen“, erläutert Wood.

Die Designerin verbrachte auch Zeit mit Kellermeister Hervé Deschamps, dem Hüter der komplexen floralen Handschrift der Champagner von Maison Perrier-Jouët. Zusammen erforschten sie die außergewöhnlichen Weinberge des Hauses, die Wood dazu inspirierten, eine Parallele zwischen **HyperNature** und der minutiösen Arbeit zu ziehen, mit der Trauben in Champagner verwandelt werden.

Für die siebte Auflage ihrer jährlichen Partnerschaft mit der Messe Design Miami/ stellt Maison Perrier-Jouët **HyperNature** in der Collectors Lounge vor, einem Bereich, der von Bethan Laura Wood ganz im Geist von Art of the Wild übernommen wurde. Die Präsentation von **HyperNature** neben Stücken aus der kürzlichen Zusammenarbeit der Künstlerin mit dem zeitgenössischen Design-Möbel-Hersteller Moroso schafft eine fröhliche und lebendige Atmosphäre.

Um die Erfahrung auf der Design Miami/ optimal zu nutzen, wird Maison Perrier-Jouët am 5. und 6. Dezember auch EDEN *by Perrier-Jouët* im Faena Hotel vorstellen, eine atemberaubende Erfahrung, die der Identität des Hauses nachspürt.